

vitamin de, Nr. 107/Winter 2025, S. 24 – 25
Text: Mit digitalen Medien aufgewachsen – Die Generation Z

Thema: Jugend
Niveau GER ab B2
Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen

Aufgabe 1

Zur Generation Z zählen Menschen, die zwischen 1995 und 2010 geboren wurden. Mit welchen Adjektiven würden Sie diese Generation beschreiben? Schreiben Sie diese auf.

Aufgabe 2

Hören Sie das Audio (MP3) zum Text „Mit digitalen Medien aufgewachsen – Die Generation Z“ aus vitamin de, Nr. 107, S. 24 und wählen Sie dann die jeweils richtige Antwort (a, b oder c) aus.

1. Alex nutzt sein Handy morgens in der S-Bahn, um ...
 - a) ... E-Mails zu schreiben.
 - b) ... Musik zu hören.
 - c) ... in den sozialen Medien zu posten.
2. Laut YouGov-Studien nutzen etwa 40 % der Generation Z in Deutschland ...
 - a) ... YouTube.
 - b) ... TikTok und Snapchat.
 - c) ... berufliche Netzwerke.
3. Alex sagt, das Gefühl von Wertschätzung durch Likes ...
 - a) ... sei sein wichtigstes Lebensziel.
 - b) ... lenke ihn oft leicht ab.
 - c) ... entstehe automatisch, aber er konzentriere sich auf echte Beiträge.
4. Für Alex ist KI vor allem nützlich bei ...
 - a) ... moralischen Entscheidungen.
 - b) ... Fragen, bei denen es um Gefühle geht.
 - c) ... rein sachlichen Problemen.

Zum Hören oder Downloaden eines MP3 gehen Sie auf:

► www.vitaminde.de ► Arbeitsblätter und Audios ► Ausgabe Nr.

→ zum Hören des gewünschten MP3 klicken Sie auf „Play“ in dem blauen Audioplayer

→ zum Downloaden des MP3 klicken Sie auf den orangenen Button „MP3 downloaden“; dort mit der rechten Maustaste in den Audioplayer klicken → dann auf „Audio speichern unter“ klicken und das Audio speichern

<https://learningapps.org/watch?v=pszikyzi25>

vitamin de, Nr. 107/Winter 2025, S. 24 – 25
Text: Mit digitalen Medien aufgewachsen – Die Generation Z

Thema: Jugend
Niveau GER ab B2
Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen

Aufgabe 3

Hören Sie das Audio (MP3) zum Text „Mit digitalen Medien aufgewachsen – Die Generation Z“ aus vitamin de, Nr. 107, S. 24. Welche Aussagen sind „richtig“ (r), welche „falsch“ (f)? Kreuzen Sie an.

1. Alex macht eine Ausbildung und studiert gleichzeitig.	<input type="checkbox"/> r	<input type="checkbox"/> f
2. Er nutzt sein Handy direkt nach dem Aufwachen sehr intensiv.	<input type="checkbox"/> r	<input type="checkbox"/> f
3. In seiner Freizeit trifft er Freunde am liebsten online.	<input type="checkbox"/> r	<input type="checkbox"/> f
4. Sein erstes Handy bekam er als Jugendlicher.	<input type="checkbox"/> r	<input type="checkbox"/> f
5. Soziale Medien nutzt er, um mit weiter entfernten Freunden in Kontakt zu bleiben.	<input type="checkbox"/> r	<input type="checkbox"/> f
6. Viele Likes und Follower sind Alex' einziges Ziel.	<input type="checkbox"/> r	<input type="checkbox"/> f
7. Alex findet, dass KI menschliches Denken vollständig ersetzen kann.	<input type="checkbox"/> r	<input type="checkbox"/> f

Zum Hören oder Downloaden eines MP3 gehen Sie auf:

► www.vitaminde.de ► Arbeitsblätter und Audios ► Ausgabe Nr.

→ zum Hören des gewünschten MP3 klicken Sie auf „Play“ in dem blauen Audioplayer

→ zum Downloaden des MP3 klicken Sie auf den orangenen Button „MP3 downloaden“; dort mit der rechten Maustaste in den Audioplayer klicken → dann auf „Audio speichern unter“ klicken und das Audio speichern

<https://learningapps.org/watch?v=pktakk9ua25>

Aufgabe 4

Lesen Sie den Text „Die Generation Z – digital, sicherheitsbewusst und innovationsfreudig“ in vitamin de, Nr. 107, S. 25. Welche Aussagen sind „richtig“ (r), welche „falsch“ (f)? Kreuzen Sie an.

1. Die Generation Z ist die erste Generation, die komplett mit digitalen Medien aufgewachsen ist.	<input type="checkbox"/> r	<input type="checkbox"/> f
2. Laut Professorin Anja Lüthy hatten die meisten Kinder der Generation Z ein Smartphone, als sie in den Kindergarten kamen.	<input type="checkbox"/> r	<input type="checkbox"/> f
3. Die Generation Z hat seit 2020 erlebt, wie KI sinnvoll im Alltag genutzt werden kann.	<input type="checkbox"/> r	<input type="checkbox"/> f

vitamin de, Nr. 107/Winter 2025, S. 24 – 25
Text: Mit digitalen Medien aufgewachsen – Die Generation Z

Thema: Jugend
Niveau GER ab B2
Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen

4. Digitale Bewerbungsprozesse sind heute wichtig, werden aber von der Generation Z nicht unbedingt erwartet.	r	f
5. Unternehmen, die keine digitalen Einstellungsprozesse anbieten, werden von der Generation Z oft ignoriert.	r	f
6. Junge Menschen nehmen Informationen heute lieber in langen Vorlesungen als in kurzen Einheiten auf.	r	f
7. Die Generation Z lernt heute hauptsächlich aus Büchern, so wie frühere Generationen.	r	f
8. Soziale Medien helfen der Generation Z, Informationen aus der ganzen Welt schnell zu bekommen.	r	f
9. Die Generation Z ist heute weniger politisch interessiert als frühere Generationen.	r	f
10. Durch die Nutzung von sozialen Medien fehlt es oft an persönlichem Austausch und Diskussionen.	r	f

<https://learningapps.org/watch?v=p48z85shn25>

Aufgabe 5

Was passt zusammen? Ordnen Sie den Wörtern 1 – 7 das jeweils richtige Synonym (A – G) zu.

- | | |
|------------------|----------------------|
| 1. aufgeregt | A. inhaltslos |
| 2. Häppchen | B. digital verbunden |
| 3. neugierig | C. sehr wichtig |
| 4. oberflächlich | D. ein kleines Stück |
| 5. unverzichtbar | E. beeinflussen |
| 6. vernetzt | F. nervös |
| 7. prägen | G. interessiert |

<https://learningapps.org/watch?v=pr3egshb525>

vitamin de, Nr. 107/Winter 2025, S. 24 – 25
Text: *Mit digitalen Medien aufgewachsen – Die Generation Z*

Thema: Jugend
Niveau GER ab B2
Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen

Aufgabe 6

Schreiben Sie die jeweils passende Antwort aus der Wortbox in die Satzlücken 1 – 5.

<https://learningapps.org/watch?v=pwnbnmjzk25>

aufgeregt, Gleichaltrigen, prägen, Ersatz, in Verbindung bleiben

Die ersten Schultage (1)_____ viele Kinder für ihr ganzes Leben. In der ersten Klasse sind die meisten Kinder sehr (2)_____. Es ist wichtig, dass sie schnell Freundschaften mit (3)_____ schließen. Auch nach einem Schulwechsel sollte man mit den alten Freunden (4)_____. Ein neuer Freund ist kein (5)_____ für einen alten, aber er bereichert das Leben.

<https://learningapps.org/watch?v=pwnbnmjzk25>

Aufgabe 7

Schreiben Sie die jeweils passende Präposition in die folgenden Satzlücken (1 – 6).

1. Alex Meinke Gómez gehört klar _____ der Generation Z.
2. Wenn er unsicher ist, bittet er seinen KI-Assistenten oft _____ Rat.
3. Der Erfolg des Projekts hängt nicht nur _____ der neuen Technologie, sondern vor allem _____ der Arbeit der Teammitglieder ab.
4. Während früher für Hausaufgaben nur Bücher genutzt wurden, greifen heute die Lernenden vor allem _____ das Internet zurück.
5. Es ist schön, mit seinen alten Schulfreunden _____ Verbindung zu bleiben.
6. Die Generation Z ist von Geburt an _____ der digitalen Welt verbunden.

<https://learningapps.org/watch?v=piu563zza25>

vitamin de, Nr. 107/Winter 2025, S. 24 – 25
Text: *Mit digitalen Medien aufgewachsen – Die Generation Z*

Thema: Jugend
Niveau GER ab B2
Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen

Aufgabe 8

Infinitiv mit „zu“ oder ohne? Schreiben Sie da, wo es nötig ist, „zu“ in die Lücken (1 – 12).

1. Es ist anstrengend, immer ehrgeizig _____ sein.
2. Es ist nicht immer einfach, eine Entscheidung _____ treffen.
3. Man muss nicht jederzeit erreichbar _____ sein.
4. In der Pubertät ist es wichtig, von Gleichaltrigen akzeptiert _____ werden.
5. Zum Empfang kann man kleine Häppchen _____ servieren.
6. Es ist eine gute Eigenschaft, neugierig auf andere Kulturen _____ sein.
7. Es ist gefährlich, Informationen nur oberflächlich _____ lesen.
8. Soziale Medien haben die Macht, die Meinung einer ganzen Generation _____ prägen.
9. Trotz der Entfernung kann man miteinander in Verbindung _____ bleiben.
10. Für eine Bewerbung ist es heute unverzichtbar, ein professionelles LinkedIn-Profil _____ haben.
11. Ziel der Konferenz ist es, Experten aus der ganzen Welt miteinander _____ vernetzen.
12. Man darf vor einer Prüfung ruhig aufgeregt _____ sein, das ist normal.

<https://learningapps.org/watch?v=p9s40t7jc25>

Aufgabe 9

Finden Sie das jeweils passende Synonym aus der Wortbox. Jeweils eine Antwort ist nur richtig!

absolvieren, bevorzugen, ehrgeizig, erreichbar sein, Ersatz,
Gleichaltrige, Häppchen, oberflächlich, prägen, Wertschätzung

1. kleine Stücke oder Portionen (von Information oder Essen) → _____
2. jemand, der viel erreichen will und hart dafür arbeitet → _____
3. einen Lernenden besser behandeln als die anderen in der Klasse → _____
4. Anerkennung, Achtung, Respekt → _____

<https://learningapps.org/watch?v=pe4wfiu6k25>

vitamin de, Nr. 107/Winter 2025, S. 24 – 25

Text: *Mit digitalen Medien aufgewachsen – Die Generation Z*

Thema: Jugend

Niveau GER ab B2

Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen

Aufgabe 10

Besprechen Sie in Kleingruppen die folgenden Fragen.

1. Welche Ausbildung haben Sie absolviert, absolvieren Sie gerade oder möchten Sie in Zukunft absolvieren?
2. Wann waren Sie das letzte Mal sehr aufgeregt? Warum?
3. Bevorzugen Sie es, alleine oder im Team zu arbeiten? Warum?
4. Würden Sie sich selbst als ehrgeizig bezeichnen? Warum (nicht)?
5. Fällt es Ihnen leicht, eine wichtige Entscheidung zu treffen? Was hilft Ihnen dabei?
6. Sind Ihre beruflichen Ziele für Sie erreichbar? Was müssen Sie tun, um sie zu erreichen?
7. Welche Dinge oder Menschen haben Ihre Persönlichkeit stark geprägt (z. B. Familie, ein Buch, eine Reise).
8. Ist das Smartphone heute Ihrer Meinung nach unverzichtbar? Nennen Sie Vor- und Nachteile.
9. Sind Informationen heute leichter verfügbar als früher? Was ist das Positive und Negative daran?
10. Was bedeutet es, in einer vernetzten Welt zu leben? Nennen Sie ein Beispiel.
11. Wie zeigt man seiner Familie oder seinen Freunden Wertschätzung?
12. Essen Sie bei einer Party lieber ein großes Hauptgericht oder viele kleine Häppchen? Warum?

vitamin de, Nr. 107/Winter 2025, S. 24 – 25
Text: *Mit digitalen Medien aufgewachsen – Die Generation Z*

Thema: Jugend
Niveau GER ab B2
Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen

Aufgabe 11

Schreiben Sie einen kurzen Text (ca. 100 – 120 Wörter).

1. Vergleichen Sie den Alltag von Jugendlichen, die vor und die nach 1995 geboren wurden. Was sind die größten Unterschiede? Nutzen Sie dabei folgende Redemittel.

Redemittel:

Früher traf man sich ... / Heutzutage bleibt man oft ... / Der größte Unterschied ist ... / Ein Vorteil der nach 1995 Geborenen ist, dass sie ... / Ein Nachteil könnte sein, dass ...

Aufgabe 12

Ein Generationengespräch

Stellen Sie sich vor, Maria (17) und ihr Onkel Tobias (45) sprechen miteinander.

Tobias sagt: „Hi Maria, was machst du am Wochenende? Ich habe gehört, du lernst gar nicht in der Bibliothek wie ich früher. Das verstehe ich nicht.“

Aufgabe: Spielen Sie den Dialog zwischen Maria und Tobias zu Ende (6 – 8 Phrasen pro Person). Maria soll erklären, wie sie heute mit digitalen Mitteln lernt (z. B. Erklärvideos, Apps, Lerngruppenchats, Online-Nachschlagewerke). Tobias stellt Fragen und äußert Zweifel. Am Ende soll Tobias etwas Neues verstanden oder zumindest einen Kompromiss gefunden haben.

Redemittel:

(für Maria): *Ich lerne zwar nicht in der Bibliothek, aber ich ... / Ich schaue mir z. B. Videos bei ... an. / Mit meinen Freunden haben wir eine Lerngruppe bei ... / Das ist praktisch, weil ...*

(für Tobias): *Aber lenkt dich das nicht ab? / Früher war es einfacher, ... / Ach so, das wusste ich nicht. / Also kann man auch mit dem Handy sinnvoll lernen?*

vitamin de, Nr. 107/Winter 2025, S. 24 – 25
Text: *Mit digitalen Medien aufgewachsen – Die Generation Z*

Thema: Jugend
Niveau GER ab B2
Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen

Methodische Hinweise und Lösungen

Lernziele

- Die Lernenden können einem Hörtext über die Generation Z Informationen selektiv entnehmen.
- Die Lernenden können einem Lesetext über die Generation Z Informationen selektiv entnehmen.
- Die Lernenden können einen Beitrag über die Generation Z schreiben und diese mit einer anderen Generation vergleichen.
- Die Lernenden können in einem Gespräch die Besonderheiten der Generation Z erklären.

Lösungen

Aufgabe 2

1. b, 2. b, 3. c, 4. c

Aufgabe 3

1. r, 2. f, 3. f, 4. r, 5. r, 6. f, 7. f

Aufgabe 4

1. r, 2. f, 3. f, 4. f, 5. r, 6. f, 7. f, 8. r, 9. f, 10. r

Aufgabe 5

1. F, 2. D, 3. G, 4. A, 5. C, 6. B, 7. E

Aufgabe 6

1. prägen, 2. aufgeregt, 3. Gleichaltrigen, 4. in Verbindung bleiben, 5. Ersatz

Aufgabe 7

1. zu, 2. um, 3. von, von; 4. auf, 5. in, 6. mit

Aufgabe 8

1. zu, 2. zu, 3. -, 4. zu, 5. -, 6. zu, 7. zu, 8. zu, 9. -, 10. zu, 11. zu, 12. -

Aufgabe 9

1. Häppchen, 2. ehrgeizig, 3. bevorzugen, 4. Wertschätzung